

Unter andern brachte eine junge Frau der Braut einen verdeckten Teller. Als sie ihn aufdeckte, lagen darauf einige Galläpfel, die unten von einander geschnitten und ausgehöhlt waren, und oben ein Löchelchen hatten.

Die Hochzeitgäste lächelten, als sie dieses Geschenk sahen, die Braut nahm es geschwind weg und wurde blutroth.

Ich war gewaltig neugierig zu wissen, was denn eigentlich diese Galläpfel bedeuten sollten? getraute mich aber nicht jemanden deswegen zu fragen. So bald wir aber von Tische aufgestanden waren: suchte ich Stonen auf und fragte: was sollten denn diese Galläpfel bedeuten?

Er lächelte und sagte: ich will es dir erklären. Wir sind hier der Meynung, wenn eine Frau ein Kind zur Welt geboren hat: so müsse sie nun auch dafür sorgen, daß es aus ihren Brüsten die Milch, als seine erste Nahrung, ziehe. Dieß ist für die Mutter und auch für das Kind gut; für die Mutter ist es gut, damit sie keine bösen Brüste bekomme, und auch für das Kind, weil die erste Milch ein gutes Reinigungsmittel ist. Viele Mütter können dieß aber nicht; weil die Warzen an den Brüsten zu sehr eingedrückt und zu weich sind. Das ist der Fall vorzüglich bey jungen Weibern, besonders wenn sie aus Europa